cerebral

Informationsblatt

2/2021

Vereinigung Cerebral Bern

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Hauptversammlung	3
Zukunft Bahnhof Bern	5
Rosengarten	6
Ersatzrevisorin	8
Impressum	8
Stiftung Cerebral	9
Das Einhänderkochbuch	10
Therapiehund–Team	12
Zu verkaufen	13
Wichtige Daten	14
Adressen Vereinigung Cerebral	15
Sponsoren	17
Fotonachweis	17

Editorial

Mit der Hoffnung, dass uns dieser Sommer wieder mehr Freiheiten bescheren wird, blicke ich optimistisch auf unser Sommerprogramm. Wir können es kaum erwarten unsere Veranstaltungen wieder durchzuführen. Es wäre wunderschön, könnten wir Sie wieder vermehrt an Anlässen treffen. Videokontakte können persönliche Begegnungen nie ersetzen. Dies zeigt sich auch an unseren Vorstandssitzungen. Einander per Video zu sehen und zu hören, schätzen wir zwar, aber es ist gleichwohl etwas eigen. Leider war es abermals nicht möglich, unsere Mitgliederversammlung vom Mai in gewohnter Weise abzuhalten. Nochmals mussten wir Ihre Meinung per Zirkularbeschluss einholen. Dies bedauern wir sehr und freuen uns auf ein Wiedersehen an der Mitgliederversammlung im Mai 2022. Cornelia Nater, Pierre-André Schultz, Orlando Martinelli verabschieden sich nach langjährigem Engagement aus dem Vorstand unserer Vereinigung. Im Namen des Vorstands bedanke ich mich nochmals herzlich für Ihre wertvolle Mitarbeit und Ihre Treue zu der Vereinigung Cerebral Bern. Es ist angedacht, dass wir sie und unsere geschätzten Anerkennungspreisträgerinnen 2021/2022, Denise Schneider und Dragana Jovankic im Rahmen eines Sommeranlasses gebührend würdigen werden.

Der Versuch unseren traditionellen Brunch in der Rogglischeune in Spiez nach Möglichkeit gemeinsam zu geniessen, ist unser Ziel. Trotz der Sehnsucht bald zu einem «Coronafreieren» Leben zurückzukehren, halten wir uns bei all unseren Überlegungen an die geltenden Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit.

Apropos haben Sie Freude etwas in unserer Vereinigung zu bewegen! Möchten Sie Ihre Vorstellung zur Weiterentwicklung unserer Vereinigung endlich miteinbringen? Dann zählen wir auf Sie! Ich freue mich sehr, Sie an einer unserer nächsten Vorstandssitzungen als Schnuppergast zu begrüssen. Unsere Geschäftsleiterin Irène Müller freut sich über Ihren Anruf auf 031 505 10 49.
Nun gebe ich Ihnen gerne einen Ausblick auf diese Ausgabe. Wir haben für Sie das Projekt «Zukunft Bahnhof Bern» näher unter die Lupe genommen. Wir schwingen den Kochlöffel und erhalten Einblick in ein etwas anderes Kochbuch wie Frau/Mann mit Behinderungen einhändig kochen kann.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine spannende Lektüre. Mein besonderer Dank gilt allen, die diese Ausgabe zum Leben erweckt haben.

Ihre Simone Hostettler
Präsidentin

In unserem Vorstand
suchen wir Mitarbeitende für die Ressorts:

- **Öffentlichkeitsarbeit**
- **Freitzeit + Info**
- **Personelles**

Wir suchen dafür:

- **Mitarbeitende aus Institutionen**
- **Personen die gerne in unserem Vorstand mithelfen würden, egal ob mit oder ohne Behinderung**

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der Vereinigung Cerebral Bern, Irène Müller, 031 505 10 49, info.be@vereinigung-cerebral.ch

oder an die Präsidentin
Simone Hostettler, Höheweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

Hauptversammlung 2021 auf schriftlichem Weg

Auch in diesem Jahr konnten wir die Hauptversammlung nur auf schriftlichem Weg durchführen. Hier einige Erläuterungen dazu:

- 31 Rückantworttalons fanden den Weg in unsere Geschäftsstelle.
- Alle Abstimmungspunkte, ausser dem Punkt mit der Erhöhung des Mitgliederbeitrages, wurden einstimmig angenommen
- Bei der Erhöhung des Mitgliederbeitrages um CHF 10.– gab es einmal ein NEIN

Wir danken allen ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen ganz fest, dass wir Sie im nächsten Jahr wieder richtig zur Hauptversammlung begrüssen können.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Zukunft Bahnhof Bern

Am 7. März 2021 hat die Mehrheit der Bernerinnen- und Berner Stimmberechtigten Ja
gesagt zum Kredit für die Bau- und Verkehrsmassnahmen beim Bahnhof Bern.
Für uns heisst das, dass wir künftig einen Bahnhof haben werden, der für Menschen mit Behinderungen ohne Hindernisse nutzbar ist. Dass es bei einem so grossen Projekt aber noch Jahre dauern wird bis die Bauarbeiten abgeschlossen werden können, dürfte allen einleuchten.
Zurzeit wird jedenfalls mit Hochdruck an den folgenden vier Stellen gearbeitet:

- **Neue SBB Unterführung «Mitte».**
  Diese Unterführung wird der zweite Ein- und Ausgang zum Bahnhof Bern sein. Man rechnet, dass ungefähr die Hälfte der ÖV Benutzer diesen Eingang wählen werden, da der Zugang zu den Zügen in kürzerer Zeit möglich ist.

- **Hirschenpark**
  Der Hirschenpark befindet sich direkt zwischen dem Bierhübeli und der Tiefenaustrasse.
  Von hier aus wird der etwa ein Kilometer lange Zugangstunnel zum neuen RBS-Bahnhof gegraben. Dafür braucht es eine 160 Meter lange und 32 Meter breite Baugrube.

- **Eilgutareal**
  Der Installationsplatz Eilgut liegt im Bereich der Abstellgleise SBB/BLS östlich des Bahnhofs Bern neben der Reitschule.
  Hier wird sich der neue Zufahrtstunnel in vier einzelne Tunnelröhren aufteilen, die zu den beiden Kavernen des neuen RBS-Bahnhofs führen. Zudem entstehen hier ein Notausstieg, und Räume für bahntechnische Anlagen.

- **Laupenstrasse**
  Der Installationsplatz Laupenstrasse befindet sich am westlichen Ende des Bahnhofs bei der Welle im Gleisfeld der SBB.
  Von hier aus werden der neue unterirdische RBS-Bahnhof beziehungsweise die beiden dafür notwendigen unterirdischen Kavernen gebaut.

Zusammengefasst kann man sagen, dass die Arbeiten noch Jahre dauern werden.
Aber man schaut jetzt schon voraus und weiss, dass der zu erwartende Fussgängerstrom mit der jetzigen Verkehrsführung nicht zu bewältigen ist. Darum wird mit aller Wahrscheinlichkeit für den motorisierten individual Verkehr nur noch eine Fahrspur übrigbleiben. Aber im Hinblick auf den fortschreitenden Klimawandel und die Sicherheit der Fussgänger dürfte das wohl angebracht sein.

Visualisierung Perronhalle © ikonaut
Die Perronhalle mit der geplanten Öffnung der Perronwand Richtung Süden (Burgerspittel).

Wenn ich mir nun vorstelle, was nun dem tapferen Adrian von Bubenberg, dem Verteidiger von Murten im Jahre 1476 durch den Kopf geht, würde er wohl sagen: «Muess itz scho wider züglet si»

Wer die aktuellsten Informationen über den Baufortschritt oder auch politische Beratungen und Entscheide zum Bahnhof Bern haben möchte, der findet auf der Webseite
www.zukunftbahnhofbern.ch laufend die neusten Informationen.

Quellennachweis: www.zukunftbahnhofbern.ch

Simone Hostettler

Rosengarten

Eigentlich wollten wir ja am Samstag, 8. Mai auf den Gurten und dort ein Outdoor-Raclette geniessen. Aber wie so oft in letzter Zeit mussten wir kurzfristig umdisponieren. Die Restaurantterrasse auf dem Gurten öffnete zwar genau am 8. Mai wieder, aber das Raclette wollten Sie uns nicht servieren. Zudem hätten wir all unser Essen und Trinken in der Selbstbedienung holen müssen. Für uns war das weder coronakonform, noch wollten wir unseren Mitgliedern zumuten, alles selber holen zu müssen. Also musste eine andere Lösung her!

Wir überlegten, wo es in Bern noch ein schönes Plätzchen geben würde und so stiessen wir auf den Rosengarten. Die Aussicht von dort ist wirklich atemberaubend und eine grosse Terrasse war auch vorhanden. Nach kurzem Abklären waren die Tische gebucht und nun mussten wir nur noch auf schönes Wetter hoffen!

Und das kam dann auch! Bei wunderbarem Sonnenschein konnten wir den Anlass in Angriff nehmen. Zwanzig Teilnehmer trafen sich auf der Terrasse des Rosengartens. Es war zu spüren, dass sich alle wahnsinnig freuten, endlich wieder einmal etwas zu unternehmen. Der Austausch war rege und in der Speisekarte fanden alle etwas, dass ihnen schmecken würde. Das Essen war wirklich herrlich und mit der tollen Aussicht fast nicht zu toppen! Nach dem Essen spielte uns Alfred

noch etwas auf seiner Mundharmonika vor. Ein tolles Stück, was mit grossem Applaus gewürdigt wurde. Danke nochmal lieber Alfred!

Glücklich und mit vollem Bauch trennten sich die Wege der Teilnehmer wieder. Es war ein herzliches «auf Wiedersehen» mit guter Hoffnung auf einen baldigen nächsten Anlass!

Irène Müller

Ersatzrevisorin

Auf unseren Aufruf im Jahresbericht, dass wir noch eine Ersatzrevisorin oder einen Ersatzrevisor suchen, hat sich Frau Ingrid Bürgy Fasel bei mir gemeldet. Nach einem ersten Telefongespräch war sie einverstanden, das Amt zu übernehmen. Wir sind natürlich sehr froh, dass nun alle Revisorenposten wieder besetzt sind.
Da Frau Ingrid Bürgy Fasel mit dem Formular für die Hauptversammlung nicht gewählt werden konnte, möchte ich sie euch noch kurz vorstellen. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei Buben. Nach der Ausbildung zur Kauffrau machte sie noch eine Weiterbildung im Treuhand- und Personalwesen. Nach mehreren Jahren in der Privatwirtschaft ist sie nun Teilzeit für den Gemeindeverband der Region Sense tätig.
Sie ist also bestens geeignet für dieses Amt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Bürgy Fasel für die Bereitschaft zur Übernehme dieses Amtes!
Nun hoffen wir ganz fest, dass sich noch zwei, drei Leute finden, die uns im Vorstand unterstützen!

Irène Müller

Impressum

Dieses Informationsblatt erscheint 3mal jährlich.
Beiträge, Kurse, Daten usw. die veröffentlicht werden sollen, bitte an die Geschäftsstelle senden.

Geschäftsstelle Vereinigung Cerebral Bern
Irène Müller, Fendringen 323
3178 Bösingen, Tel. 031 505 10 49
E-Mail info.be@vereinigung-cerebral.ch
PC-Konto 30-2152-2

Gestaltung: Kurt Heller-Lindt, Bogengässli 25
3172 Niederwangen, 079 202 94 84
kurt@hellerlindt.ch

Druck: Iseli Druck, Niesenweg 6
3073 Gümligen, Tel. 031 951 50 08

Auflage: 550 Exemplare

Stiftung Cerebral

Campingferien

Erleben Sie die grosse Freiheit auf dem Campingplatz. Barrierefreie Bungalows am Brienzersee, am Vierwaldstättersee, am Rhein, in Hinterkappelen bei Bern, am Sempachersee und am Lago Maggiore:

TCS Camping Bönigen-Interlaken
Campingstrasse 14
3806 Bönigen bei Interlaken
Tel. 033 822 11 43
camping.boenigen@tcs.ch

Camping Aaregg
Seestrasse 28a
3855 Brienz
Tel. 033 951 18 43
mail@aaregg.ch

TCS Camping Buochs
Seefeld
6374 Buochs
Tel. 041 620 34 74
camping.buochs@tcs.ch

TCS Camping Flaach am Rhein
Steubisallmend 760
8416 Flaach
Tel. 052 318 14 13
camping.flaach@tcs.ch

TCS Camping Bern-Eymatt
Wohlenstrasse 62c
3032 Hinterkappelen bei Bern
Tel. 031 901 10 07
camping.bern@tcs.ch

TCS Camping Seeland
Seelandstrasse 6
6204 Sempach
Tel. 041 460 14 66
camping.sempach@tcs.ch

Camping Campofelice
via alle Brere 7
6598 Tenero
Tel. 091 745 14 17
camping@campofelice.ch

Rollstuhlgängiger Wohnwagen am Vierwaldstättersee:

Camping International Lido Luzern
Lidostrasse 19
6006 Luzern
Tel. 041 370 21 46
luzern@camping–international.ch

cerebral
Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind

Das Einhänderkochbuch

Als der Stauffacher endlich wieder offen hatte, verweilte ich mehrere Stunden und genoss die Atmosphäre eines Buchladens aufs Neue, von den Angestellten wurde man höflich empfangen und man spürte ihren Hunger nicht nur nach Umsatz sondern auch ihr Fachwissen an den Mann und die Frau zu bringen. Es ist immer wieder schön Kochbücher anzuschauen, es gibt sie mittlerweile in tausendfacher Variation. Vielleicht ist auch Corona und das damit verbundene Zuhausebleiben daran Schuld, dass es so viele neue Erscheinungen bei den Kochbüchern gibt.
Ich schaute mir also eines an, dass besonders schöne Bilder enthielten, was ein Indiz für Qualität bei den Kochbüchern ist. Eine Verkäuferin trat auf mich zu und fragte, ob ich dieses Kochbuch gerne kaufen möchte? Ich verneinte, bat sie jedoch für mich umzublättern, damit ich es genauer betrachten konnte ohne Eselsohren zu hinterlassen. Ich erzählte ihr dabei, dass ich schon seit vielen Jahren daran denke ein Kochbuch zu schreiben wie man mit einer Hand kochen kann. Sie antwortete das gebe es schon. Ich staunte und konnte es nicht glauben, worauf sie zum Computer ging und mir die Angaben zu diesem Buch ausdruckte. Ich las den Zettel, ging nach Hause und erzählte Franz davon, der meinte, ich solle es trotz, dass wir bereits im Besitz von 1m80 Kochbüchern seien, bestellen. Ich tat dies mit dem Hintergedanken, nach ein paar Proben, auch eine Kritik für unser Heft zu schreiben.
Der Autor war schon immer ein leidenschaftlicher Hobbykoch. Seine Mutter gestaltet auch Kochsendung auf verschiedenen Fernsehsendern und ist Redaktorin einer Kochzeitschrift in Deutschland. Vor ein paar Jahren hatte er einen schweren Unfall, mit einem Schädel/Hirntrauma und der Folge dass seine rechte Hand, hoch athetotisch wurde. Seither kann er weder schreiben, noch irgendeine gezielte Bewegung mit diesem Arm ausführen. Doch wollte er unbedingt weiter kochen, denn wie er im Vorwort schreibt, gehört zu einer Rehabilitation eine gesunde Ernährung und was ist gesünder als wenn man die Liebe aufbringt und aus frischen Zutaten ein Mahl bereitet?
Natürlich braucht es als Mensch mit einer Behinderung dazu ein paar Hilfsmittel, die im Buch abgebildet und erklärt sind. So gibt es zum Beispiel einen Schlauch um Knoblauchzehen zu schälen. Die Rezepte sind alle sehr gut erklärt. In der Reihenfolge von Zutaten die man kaufen muss – und solche die man vielleicht schon im Kühlschrank hat. Dann gibt es eine Rubrik was man bereitstellen

muss. Was man abmessen muss und dann erst die Zubereitung. Das entstresst das Kochen enorm, denn es gibt nichts Schlimmeres als wenn alle Platten heiss sind und man in verschiedenen Töpfen umrühren sollte und gleichzeitig noch etwas suchen oder auch nur hervorholen muss. Ist aber das mise en place perfekt kocht man mit links wie er sagt. Alle Rezepte, die ich bis jetzt ausprobiert habe, sind perfekt gelungen und schmeckten hervorragend. Mitlerweile sind bereits zwei Bücher erschienen. Im ersten widmete er sich dem Alltag, im zweiten tritt er den Beweis an, dass man auch mit einer Körperbehinderung, für Gäste ein Festmahl zubereiten kann.
Bei der Gestaltung des Kochbuches hat er ebenfalls keine Mühen gescheut. Einerseits hat es wunderschöne Fotos von fertigen Rezepten, aber auch von ihm wie er zum Bsp. mit den Zähnen ein Briefchen mit Backpulver aufreisst oder wie er ein Rezept probiert und das Wiegemesser benutzt. Weiter hat er einen Comiczeichner beauftragt, eine Figur zu gestalten die immer wieder auftaucht und Fragen stellt, die dann von seinem Haustier, einem Vogel, beantwortet werden. Daraus entstand ein Pirat, namens Captain Cook. Dies alles Vollendet das Kochbuch auch zu einer heiteren Lektüre, ich kann es nur empfehlen.

Das Einhänderkochbuch
Nick & Martina Tschirner
Edition slow hand
ISBN 978-3-00-045859-0

Das Einhänderkochbuch zwei
Nick & Martina Tschirner
Edition slow hand
ISBN 978-3-00-059451-9

Cornelia Nater

Therapiehunde–Team

Wir, mein 3jähriger Sheltie «DYAMI» und ich, Christine Labhart, 64 jährig, Hausfrau, Mutter und Grossmutter, haben beim Verein Therapiehunde Schweiz die Ausbildung zum Therapiehunde Taem gemacht und im August 2020 abgeschlossen.
Jetzt sind wir auf der Suche nach Einsatzmöglichkeiten.

Gerne würden wir Kindern mit einer Einschränkung, Zeit, Freude und Entspannung schenken.
Das Einsatzgebiet wäre der Sensebezirk, ca. 45 Minuten pro Einsatz. Einmal wöchentlich oder alle zwei Wochen. Gerne bei ihnen daheim.
Bedingung ist einzig, dass das Kind keine Hundeallergie und Freude an Hunden hat.
Wenn sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich doch unverbindlich bei mir.

Christine Labhart, Bächlisbrunnenstrasse 53, 1713 St.Antoni
026 495 02 02

Die aktuelle Frage

In dieser Rubrik sollen Ihre Fragen und Anliegen Platz haben.
Senden Sie uns Ihre Anliegen an

info.be@vereinigung-cerebral.ch

oder brieflich an die Geschäftsstelle.

Zu verkaufen

ROLLFIETS 'e-bike' Rollstuhl mit Elektrofahrradantrieb (0.25kw), mit SANYO CMU-3 Nabenmotor, 3-Gang Schaltung und Rücktrittbremse, 24V Blei-Gel Akku 18Ah, inkl. Ladegerät.
Der abnehmbare Rollstuhl enthält ausserdem:
Rollstuhlfahrersitz mit Beckengurt, Armlehnen, Hand- und Feststellbremse, verstellbare Kopfstütze,Gelenkräder, Fussbrett, Höhenverstellung für Lenker, abschliessbare Aufnahme des Akkus.
Das Rollfiets wurde sehr wenig und nur bei schönem Wetter verwendet und ist in tadellosem Zustand.

Preisvorstellung: Fr. 900.– (Preis ist verhandelbar)

WICHTIG: Das Rollfiets sollte nur in flachem oder leicht hügeligem Gelände verwendet werden, da der Motor – im Gegensatz zu den heute modernen e-bikes – nur die selber aufgebrachte Tretkraft verdoppelt (Leistungsverstärkung).

Samuel ROTHACHER, Allmendeggenstrasse 5, 3638 Blumenstein
033 356 2843, 078 720 3681, samro@vtxmail.ch

Wichtige Daten

Kursdaten Halliwick Schwimmkurs im Rossfeld
Daten im Flyer.

Kursdaten Halliwick Schwimmkurs in Gwatt
Daten im Flyer.

Kursdaten Pferdegestützte Therapie
14. und 28. August 2021
11. und 25. September 2021
09. und 23. Oktober 2021
06. und 20. November 2021
04. und 18. Dezember 2021

Disco 2021
24. September
12. November

Vorstandssitzungen 2020
08. September
17. November

Freizeit und Info 2021
28. August 2021 Hundeschwimmen Vorführung Rettung und Schwimmen mit den Hunden Erlach

Herbstveranstaltung 2021
09. Oktober 2021Sensorium Rüttihubelbad

Delegiertenversammlung 2021
16. Oktober 2021

Adressen Vereinigung Cerebral Bern

Präsidentin
Simone Hostettler, Höheweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

Vizepräsidentin
Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern,
031 941 04 31, cornelia@cornart.ch

Geschäftsstelle
Irène Müller, Fendringen 323, 3178 Bösingen, 031 505 10 49,
info.be@vereinigung-cerebral.ch, www.cerebral-bern.ch
PC-Konto 30–2152–2

Personelles
Pierre-André Schultz, Dennigkofenweg 148, 3072 Ostermundigen,
031 931 38 41, paschultz@bluewin.ch

Informationsblatt, Jahresbericht, Redaktion
Kurt Heller, Bogengässli 25, 3172 Niederwangen,
079 202 94 84, kurt@hellerlindt.ch

Öffentlichkeitsarbeit
Rolf Schuler, Mädergutstrasse 5, 3018 Bern,
031 982 01 83, schubue@gmail.com

Politik
Ueli Egger, Stationsstrasse 17, 3626 Hünibach,
033 243 47 31, ueli.egger@sunrise.ch

Freizeit + Info
Orlando Martinelli, Mühlebergstrasse 9, 4934 Madiswil
062 530 29 21, o.martinelli62@gmail.com

Medizin/Therapie
Vakant

Disco / Brunch
Petra Rämer, Eichenweg 22, 3178 Bösingen,
031 747 52 05, raemers@sensemail.ch

Behindertenkonferenz Stadt Bern/Region
Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

Behindertenkonferenz Kanton Bern
Cornelia Nater, Jupiterstrasse 41/524, 3015 Bern,
031 941 04 31, cornelia@cornart.ch

Versand
Lukas Schneeberger, WOHNHEIM IM DORF, Dorfstrasse 6,
3368 Bleienbach, 062 562 85 13 (direkt) oder 062 562 85 00
l.schneeberger@wohnheim-im-dorf.ch

Revisoren
Oskar Hunziker, Im Aespliz 10, 3063 Ittigen, 031 921 28 69
Riccardo Grigioni, Marzilistrasse 24, 3005 Bern, 031 762 02 25

Ersatzrevisorin
Kathrin Gerber, Hängelenstr. 1, 3122 Kehrsatz, 031 961 71 10

Zentralsekretariat
Vereinigung Cerebral Schweiz, Zuchwilerstrasse 43,
4500 Solothurn, 032 622 22 21, Fax 032 623 72 76,
PC-Konto: 45-2955-3,
info@vereinigung-cerebral.ch, www.vereinigung-cerebral.ch

Delegierte für unsere Region
Simone Hostettler, Höhenweg 3c, 3053 Münchenbuchsee,
031 862 16 08, simonah@bluewin.ch

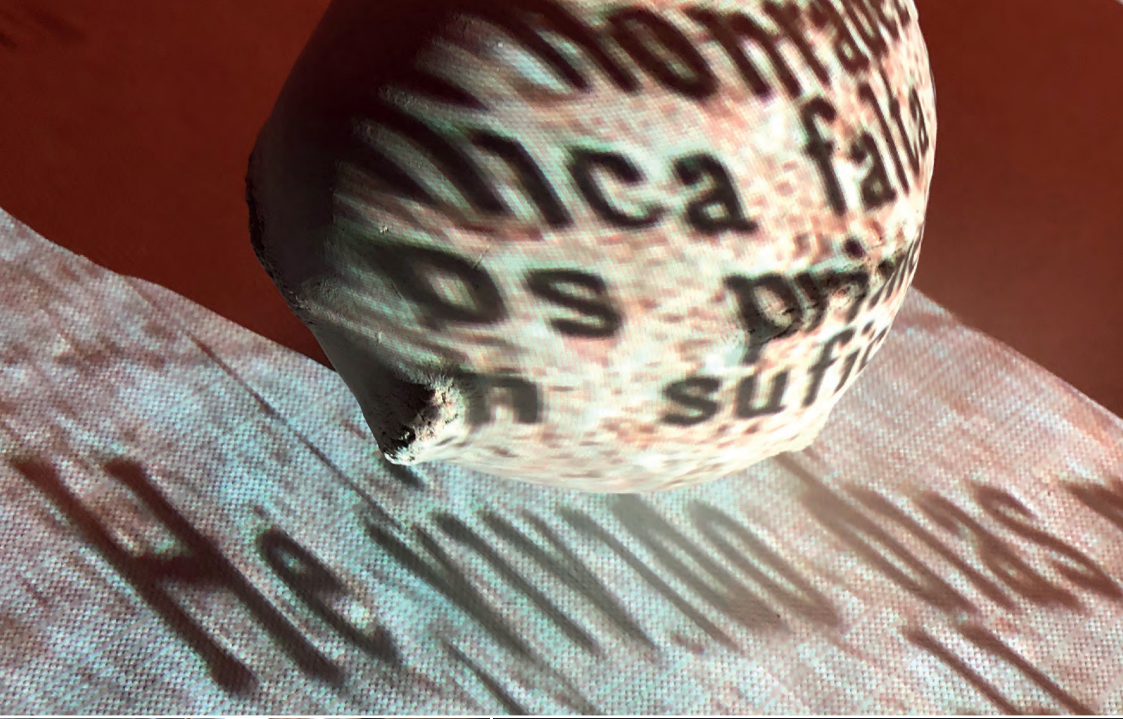
CP Stiftung
Schw. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Erlachstrasse 14,
Postfach 8262, 3001 Bern, 031 308 15 15, Fax 031 301 36 85,
PC-Konto: 80-48-4, cerebral@cerebral.ch, www.cerebral.ch

Unsere Sponsoren

Wir möchten uns auch einmal bei unseren Brunch- und Disco-Unterstützern ganz herzlich bedanken. Merci im Namen der Vereinigung Cerebral Bern und ihren Mitgliedern!

Fotonachweis

Kurt Heller-Lindt	Umschlag Rückseite: die etwas andere Tischdekoration mit Projektion auf Tisch und Keramikkugeln
Irène Müller	Seiten 6, 7
www.zukunftbahnhofbern.ch	Titelseite, Seite 5


nca falta
ps pri
n sufi